

Beschlüsse des Gemeinderates vom 17. Juni 2015

1. Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschriften über die öffentliche und nicht öffentliche Sitzung vom 12. März 2015 wurden genehmigt.

2. 1. Nachtragsvoranschlag 2015

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, Budgetmittel aus den Sollüberschüssen aus dem Haushaltsjahr 2014 für den ordentlichen und den außerordentlichen Haushalt zu verwenden.

3. Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wurde als **nicht öffentlich** behandelt.

4. Stundensätze Aushilfskräfte - Erhöhung

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, dass der Stundensatz für Aushilfskräfte auf € 8,50 erhöht wird. Die Schmutzzulage beträgt 10%, somit € 0,85 pro Stunde. Diese neuen Stundensätze treten mit 01. Juli 2015 in Kraft.

5. Verordnungsänderung Bezüge der Gemeindemandatäre und Ortsvorsteher

Einstimmiger Beschluss, die Verordnung der Bezüge der Gemeindemandatäre und Ortsvorsteher abzuändern.

6. Kanal- und Wasserabgaben – Flächenüberprüfung durch den Gemeindeabgabeneinhebungsverband

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, eine Flächenüberprüfung für die Kanal- und Wasserabgaben durch den Gemeindeabgabeneinhebungsverband Wiener Neustadt durchführen zu lassen.

Die Kosten betragen € 400,- pro Tag. Pro Tag werden ca. 16 Häuser überprüft. In Kirchschatlag sind etwa 800 Häuser zu überprüfen. Die Gesamtkosten betragen daher für etwa 50 Tage € 20.000,-.

7. Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN für Trafostation auf GrStk. 704/4;

KG Stang

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, einen Dienstbarkeitsvertrag mit der EVN für die Trafostation in Stang „Schallbauer“, bezüglich der Errichtung und Nutzung einer Trafostation auf Grundstück 704/4, KG 23210 Stang, abzuschließen.

8. Vertrag Benützung öffentliches Wassergut mit dem Land NÖ für die WVA; KG Ungerbach

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, mit der Republik Österreich, vertreten durch den Landeshauptmann von Niederösterreich als Verwalter des öffentlichen Wassergutes, für die Errichtung, Erhaltung und Betriebes einer Entleerungsleitung der WVA ein Vertrag über die Benützung von öffentlichem Wassergut auf GrStk. 1855/2, KG Ungerbach, abzuschließen.

9. Rechtsübergang der Volksschulgemeinde Ungerbach auf Stadtgemeinde Kirchschatlag - Beschluss

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates über den Rechtsübergang der Volksschulgemeinde Ungerbach auf die Stadtgemeinde Kirchschatlag in der Buckligen Welt und den Verzicht aller Eigentumsrechte (EZ 17, KG Ungerbach).

10. Änderung der KG-Grenzen Aigen und Stang

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, die Grenzen der Katastralgemeinden Aigen und Stang wie folgt abzuändern:

Die Grundstücke 1043/1 mit 243m², 1043/2 mit 108m², 1043/3 mit 101m², 1043/4 mit 153m², 1043/5 mit 48m², 1174/4 mit 110m² und 1174/5 mit 110m², alle KG 23201 Aigen werden zur KG 23210 Stang übertragen.

Das Grundstück 97/5 mit 187m² wird von der KG 23210 Stang zur KG 23201 Aigen übertragen.

11. Änderung der KG-Grenzen Aigen und Kirchschatz

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, die Grenzen der Katastralgemeinden Kirchschatz und Aigen wie folgt abzuändern:

Von Katastralgemeinde 23205 Kirchschatz zu Katastralgemeinde 23201 Aigen:

GrStk. 218/10 mit 151m²

GrStk. 218/20 mit 307m²

GrStk. 218/6 mit 15m²

GrStk. 218/5 mit 41m²

GrStk. 217/3 mit 180m²

GrStk. 218/4 mit 1.086m²

GrStk. 218/9 mit 1.639m²

Von Katastralgemeinde 23201 Aigen zu Katastralgemeinde 23205 Kirchschatz:

GrStk. 110/2 mit 180m²

12. Änderung der KG-Grenzen Ungerbach und Kirchschatz

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, die Grenzen der Katastralgemeinden Kirchschatz und Ungerbach wie folgt abzuändern:

Von KG 23211 Ungerbach zu KG 23205 Kirchschatz die Grundstücke 471/1 mit 454 m² und 471/2 mit 205 m².

13. Verlängerung Pachtvertrag mit Pfadfindergilde Lilienhof

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, den Pachtvertrag mit der Pfadfindergilde Lilienhof für das ehemalige Schulgebäude in Stang auf weitere 10 Jahre, also bis 31.12.2025, zu den bestehenden Konditionen zu verlängern.

14. Verlängerung Pachtvertrag mit Dorferhaltungsverein Aigen

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, den Pachtvertrag mit dem Dorferhaltungsverein Aigen über das ehemalige Schulgebäude in Aigen um weitere 10 Jahre, also bis 30.09.2025, zu den bestehenden Konditionen zu verlängern.

15. Pachtvertrag mit Baumschule Puhr-Reithofer über Teil des GrStk. 588/1; KG Kirchschatz

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, mit der Baumschule Puhr-Reithofer, für den östlichsten Teil des Grundstückes 588/1, KG Kirchschatz, für die Fläche von etwa 3.000m² einen Pachtvertrag beginnend mit 01.07.2015 auf 10 Jahre befristet, mit einem Pachtzins von € 100,-- exkl. MWSt. pro Jahr, abzuschließen.

16. Grundstücksverkauf Betriebsgebiet „Ost“

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates über den Verkauf eines Teiles von ca. 450m² des Grundstückes im Betriebsgebiet „Ost“ an Herrn Martin Prandstötter zu einem Grundstückspreis von € 20,-- pro m² zuzüglich der Aufschließungsabgabe.

Weiters wurde berichtet, dass die Herren Karl Mikes, Johannes Pichler (ca. 1.000m²), WEF und Wolfgang Beiglböck (ca. 2.000²) ebenso an einem Grundstückskauf im Betriebsgebiet interessiert sind.

17. Vereinbarung Werbeanlage in der Günser Straße mit EPAMEDIA

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates über den Abschluss einer unbefristeten Vereinbarung mit der Firma EPAMEDIA für die Bewirtschaftung einer Werbefläche auf der Plakatwand am Grundstück 169/18, KG Kirchschatz, beginnend mit 01.10.2014 zu einem jährlichen Entgelt von € 300,-- exkl. MWSt.

18. Neue Straßenbezeichnung „Füsslweg“

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, den Gehweg vom Passionsspielhaus bis zum Kindergarten in „Franz Füssl-Weg“ umzubenennen.

19. Gestaltung Dorfplatz Ungerbach – Angebote und Kostenvoranschläge

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Gestaltung des Dorfplatzes Ungerbach und zur Auftragserteilung wie folgt:

- Baggermiete Erdbau Josef Reisenbauer € 48,-- pro Stunde exkl. MWSt.. Es werden ca. 120 Baggerstunden angenommen – Gesamtpreis daher € 5.760,-- exkl. MWSt.
- Verfuhr des Aushubes, Wurfsteine, Walzenzug, Recyclingmaterial und Grädermaterial von Mikes trans € 8.140,-- exkl. MWSt.
- Sanitär- und Lagercontainer von Containex € 7.129,-- exkl. MWSt.
Die Krangebühren betragen € 500,-- exkl. MWSt.
- Dachdeckung der Container von Schlosserei Hochecker € 1.024,-- exkl. MWSt.
- Zaunanlage, Gittertür, etc. Schlosserei Hochecker € 4.684,-- exkl. MWSt.
- Pflasterarbeiten durch STRABAG AG € 16.779,20 exkl. MWSt.
Hierzu liegt ein weiteres Angebot von Karl Wieser für die Pflastersteine inkl. seiner Arbeitsleistung in der Höhe von ca. € 6.000,-- exkl. MWSt. vor.
Von der Dorfgemeinschaft Ungerbach werden Helfer zur Verfügung gestellt – diese Arbeiten werden daher in Eigenregie geleistet.
Da dadurch ca. € 10.000,-- eingespart werden können, soll diese Variante bevorzugt werden.
- Die Planungskosten von der Firma BTSG werden ca. € 2.000,-- exkl. MWSt. betragen, die Bauverhandlungskosten € 237,60.
- Für sonstiges Material (Rohre, Holz, Schächte, etc.) werden Kosten in der Höhe von € 6.100,-- exkl. MWSt. angenommen.

Die Gesamtkosten für dieses Vorhaben werden daher mit ca. € 41.600,-- exkl. MWSt., d.s. € 49.920,-- inkl. MWSt. angenommen.

Über die Dorf- und Stadterneuerung können ca. 20-30% der Kosten als Förderung lukriert werden. Ein diesbezüglicher Förderantrag wurde bereits erstellt und als gewünschter Förderbetrag € 15.000,-- (30% der Gesamtsumme) angeführt.

20. Umsetzungs- und Finanzierungsplan Schulzentrum

Kenntnisnahme des Berichtes von Vizebürgermeister Karl Kager wie folgt:

Es soll ein Finanzierungsplan für dieses Projekt erstellt werden.

Es besteht ja ein Grundsatzbeschluss, insgesamt 6 Mio. für dieses Projekt zu investieren.

Einige Maßnahmen wurden bereits durchgeführt.

Jetzt soll ein Finanzierungsplan für dieses Projekt für den Umsetzungszeitraum 2016-2018 erstellt werden.

Hierbei sollen einmal die wichtigsten Vorhaben umgesetzt werden (z.B. thermische Sanierung, Adaptierung der Funktionsräume, alte Leitungen (Strom, Wasser).

Es wird davon ausgegangen, dass in den nächsten 3 Jahren ca. € 3 Mio. für dieses Projekt aufgewendet werden sollen.

21. Schul- und Kulturzentrum – Baumaßnahmen und Einrichtung KIKI

Kenntnisnahme des Berichtes von Vizebürgermeister Karl Kager wie folgt:

Der Eingangsbereich Musikschule, der Durchgang zur NMS und die KIKI sollen saniert und adaptiert werden. Weiters soll die KIKI bzw. Zwergengarten neu eingerichtet werden – bisher waren fast nur „second – hand“

Einrichtungsgegenstände und Spielsachen vorhanden.

Im Zuge einer Qualitätsüberprüfung wurden uns diese Maßnahmen in der KIKI vom Land NÖ empfohlen. Eine Übersicht über die Baumaßnahmen gibt es in der beigefügten Kostenschätzung.

Dafür sind im Budget: €25.000,-- Planungskosten, € 35.000,-- Schulzentrum und € 21.000,-- für Instandhaltung vorgesehen. Insgesamt daher € 81.000,--.

Die Kosten werden laut Kostenschätzungen betragen: € 50.000,-- für Baumaßnahmen und € 20.000,-- für die Einrichtung.

Die Vergabe der Aufträge soll in der nächsten Stadtratssitzung beschlossen werden. Es soll eine Auftragerweiterung für die Firmen, die die schulische Tagesbetreuung errichtet haben, beschlossen werden.

Vom Schul- und Kindergartenfonds ist eine Förderung von 20% zu erwarten.

Der Umsetzungszeitraum wird vom 20. Juli – 14. August 2015 sein.

22. Tennisplätze Weststadion

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates über den Bau der Tennisplätze im Bereich des Weststadions, nach Vorliegen des wasserrechtlichen Bescheides, sowie Auftragserteilung zur Errichtung der beiden Kunstrasenplätze an die Firma HL-Bau über € 65.000,-- inkl. MWSt.

Im Nachtragvorschlag wurden € 130.000,-- für die Umsetzung des gesamten Projektes veranschlagt.

Weitere Kosten für Aushub, Drainage und Frostschutz über ca. € 25.000,-- und für die Zaunanlage über ca. € 20.000,--, alles inkl. MWSt., sowie die Planungskosten können erst nach der wasserrechtlichen Verhandlung exakt erhoben und die Aufträge dazu erteilt werden.

Der Tennisverein kann Eigenmittel in der Höhe von € 25.000,-- einbringen und vom Land NÖ kann mit einer Förderung von 20% der Gesamtkosten gerechnet werden.

23. Radweg Ungerbach

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Errichtung des Radweges durch die Firma STRABAG AG (Pflügen der Rohtrasse) in der Höhe von € 82.106,17 exkl. MWSt.

Weiters wurde einstimmig beschlossen, die benötigte Fläche um € 3,- pro m² von den jeweiligen Grundeigentümern (Manfred Freiler, Johann Pöll und Wolfgang Reithofer) anzukaufen und im Grundbuch ein Servitut einzutragen, damit ihre anderen Grundstücke erreichbar bleiben.

24. Resolution KPC

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, nachstehende Resolution an die Österreichische Bundesregierung einzureichen:

Die Österreichische Bundesregierung wird aufgefordert, geeignete Maßnahmen zu treffen, dass

- Die KPC weiterhin ein zuverlässiger Partner der öffentlichen Hand bleibt
- Die Eigentümer sich der Verantwortung für die Gemeinden bewusst sind und vom endgültigen Verkauf alle Vorsorgen getroffen werden, die eine Zerschlagung bzw. Verwertung der KPC zum Nachteil der Gemeinden verhindert
- Kommunale Kredite nichts ins Ausland verschleudert oder die Konditionen verschlechtert werden
- Die oben angeführte Bedenken vollständig ausgeräumt werden.

DRINGLICHKEITSANTRÄGE

25. K5-Finanzmanagement – Ankauf Software von GemDat

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zum Ankauf eines neuen Softwareprogramms (K5-Finanzmanagement) für die Buchhaltung in der Höhe von € 16.117,80 inkl. MWSt.

Hinzu kommen noch der Installationsaufwand vor Ort (€ 122,- pro Stunde exkl. MWSt.) sowie die Schulungskosten (€122,- pro Stunde exkl. MWSt.) und Wartungskosten (€185,38 exkl. MWSt. pro Monat).

26. Mietvertrag für Wohnung Nr. 17 in der Kirchengasse 14

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates zur Vermietung der Wohnung Nr. 17 in der Kirchengasse 14 an Frau Elisabeth Breiffellner, beginnend mit 01. Juli 2015.

27. Wanderweg Pretschgraben – Bericht

Kenntnisnahme des Berichtes von Bürgermeister Josef Freiler über die Vereinbarung der Verlegung des Wanderweges Pretschgraben mit den Liegenschaftseigentümern Martina Laschtowiczka und Michaela Pichler.

28. Übernahme in das öffentliche Gut zu GrStk. 250/14, KG Kirchsschlag

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, gem. Teilungsplan von Dipl.-Ing. Ralph Marake vom 06.05.2015, GZ. 1187/14, das Trennstück 1 mit 47m² in das öffentliche Gut zu GrStk. 250/14, KG 23205 Kirchsschlag, zu übernehmen.

29. Entlassung aus dem Eigentum der Gemeinde von GrStk. 638/3, KG Kirchsschlag

Einstimmiger Beschluss des Gemeinderates, gem. Teilungsplan der AREA Vermessung ZT GmbH, Dipl.-Ing. Karl Pazourek, vom 27.05.2015, GZ. 2505/15, die Trennstücke 1 mit 1m² und 2 mit 14m² aus dem Eigentum der Stadtgemeinde Kirchsschlag vom GrStk. 638/3, KG Kirchsschlag, zu entlassen und den neuen Eigentümern kostenlos zu übertragen.

Wir weisen darauf hin, dass dies nur ein Teilauszug aus der Gemeinderatssitzung vom 17. Juni 2015 ist.

Die vollständige, genehmigte Niederschrift (inklusive der Beilagen) liegt am Stadtamt zur allgemeinen Einsicht auf.